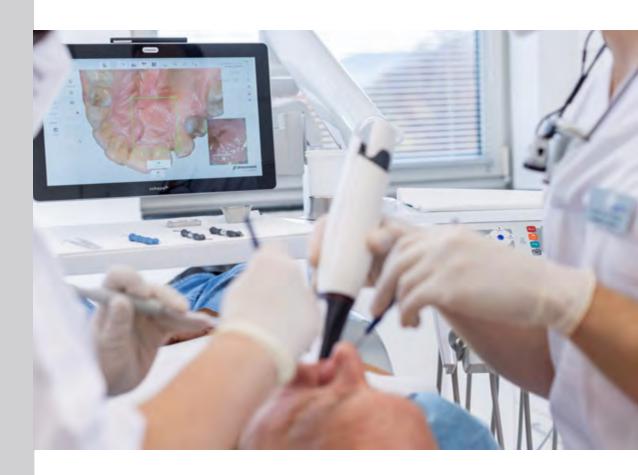


Gnathologischer Arbeitskreis Stuttgart Wissenschaftliche Gesellschaft für funktionsbezogene Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

azinfo

Der digitale Workflow – Bewährtes und Zukünftiges in der zahnärztlichen Praxis

Prof. Dr. Benedikt Spies





Der digitale Workflow

Bewährtes und Zukünftiges in der zahnärztlichen Praxis

Prof. Dr. Benedikt Spies

Liebe GAK Mitglieder, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Digitalisierung hält in immer mehr Bereichen unseres Lebens Einzug. Auch in der Zahnmedizin ist die Digitalisierung seit vielen Jahren ein Thema. Aber nicht alles was technisch machbar ist, ist auch in der Praxis hilfreich. Von der digitalen Abformung bis hin zum kompletten digitalen Work-Flow und der Kombination zwischen digitaler Bildgebung, Face- und Intraoral-Scan ist mittlerweile praktisch alles möglich.

Der Frage, an welcher Stelle analoges Arbeiten heute noch der Goldstandard ist, wo sich Digitalisierung wirklich lohnt und was in Zukunft zu erwarten ist, dafür haben wir mit Prof.

Dr. Benedikt Spies von der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg einen ausgewiesenen Spezialisten gewinnen können. Er wird uns auf eine spannende Reise in die Welt der digitalen Zahnheilkunde mitnehmen und uns einen Ausblick geben, wohin sich die Zahnmedizin in Zukunft entwickeln wird.

Ich freue mich auf einen spannenden Vortrag mit Ihnen!

Ihr Jörg-Christoph Lenz





Abstract

Wenn man der entsprechenden Werbung Glauben schenken kann, revolutionieren digitale Technologien im Bereich der Befunderhebung, Diagnostik und Therapie in der zahnärztlichen Praxis unseren Arbeitsalltag. Sie versprechen ein effizienteres und dabei für unsere Patientinnen und Patienten angenehmeres, im Optimalfall sogar für beide Parteien günstigeres, therapieren. Für viele potentielle

Anwenderinnen und Anwender ist jedoch unklar, inwiefern sich ihr Behandlungsspektrum mit Hilfe dieser Technologien bereits umsetzen lässt, welche konkreten Verbesserungen zu erwarten sind und welche Komplikationen eine Digitalisierung in den genannten Bereichen mit sich bringen kann. Nicht zuletzt schrecken teilweise hohe Investitionskosten und häufig intransparente laufende

Kosten vor einer Umstellung oder einem Neueinstieg ab. Der Vortrag soll darstellen, bei welchen Indikationen bereits heute die genannten Versprechen eingehalten werden können, welche Therapieformen umsetzbar sind aber durchaus noch experimentellen Charakter aufweisen und wann Sie auch heute noch auf Altbewährtes zurückgreifen sollten.





Prof. Dr. Benedikt Spies



- 2005-2010: Studium der Zahnheilkunde (Albert-Ludwigs-Universität Freiburg)
- 2010: Staatsexamen, Promotion

- 2011: Zahnärztliche Approbation
- 2011-2017: Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Funktionsoberarzt, Oberarzt (Klinik für Zahnärztliche Prothetik, Universitätsklinikum Freiburg)
- 2014: Spezialisierung Zahnärztliche Prothetik (nach den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Prothetik und Biomaterialien – DGPro)
- 2014: Zertifizierung Implantologie (nach den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Implantologie – DGI)
- 2016: Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie (nach den Richtlinien der Konsensuskonferenz Implantologie – DGI)

- 2017-2020: Oberarzt, Leitender Oberarzt (Abteilung für Zahnärztliche Prothetik, Alterszahnmedizin und Funktionslehre, Charité – Universitätsmedizin Berlin)
- 2017: Habilitation (Albert-Ludwigs-Universität Freiburg)
- 2018: Umhabilitation (Charité Universitätsmedizin Berlin)
- 2019: Ruf auf die W3-Professur für Zahnärztliche Prothetik (Albert-Ludwigs-Universität Freiburg)
- seit 03/2020: Ärztlicher Direktor (Klinik für Zahnärztliche Prothetik, Universitätsklinikum Freiburg)

Seminargebühren

GAK Mitglied	200,- €
Anmeldung nach dem 06.11. 2024	240,-€
Vorbereitungsassistenten	160,-€
Anmeldung nach dem 06.11. 2024	200,-€
Gäste	260,-€
Anmeldung nach dem 06. 11. 2024	300,-€

Veranstaltungsort: Steigenberger Graf Zeppelin Arnulf-Klett-Platz 7 • 70173 Stuttgart

Ablauf

Beginn:	14.00 Uhr

Kaffeepause: 15.45 – 16.00 Uhr

Abendessen: 18.00 Uhr

Fortführung der Veranstaltung 19.00 Uhr

Ende der Veranstaltung: gegen 21.00 Uhr

Pausenkaffee und Abendessen sind in den Präsenz-Seminargebühren enthalten.

Informationen zur Veranstaltung:

Anmeldung unter www.gak-stuttgart.de

Seminarbedingungen

- ♦ Ihre Anmeldung ist mit Eingang beim Gnathologischen Arbeitskreis e.V. verbindlich.
- ◆ Stornierungen sind bis 28 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei möglich. Anschließend wird eine Gebühr von 50% erhoben.
- ◆ Ab dem 14. Tag vor Veranstaltungsbeginn werden 100% der Teilnahmegebühr berechnet. Es besteht jedoch die Möglichkeit, einen Ersatzteilnehmer zu stellen.
- ◆ Die Teilnahmebestätigung wird am Seminartag ausgehändigt.
- ◆ Bei Stornierung der Veranstaltung durch den Veranstalter wird die Teilnahmegebühr zurückerstattet. Weitere wie auch immer geartete Ansprüche an den GAK bestehen nicht.
- ◆ Wir werden die Gebühren mit dem Sepa-Lastschriftverfahren zeitnah zur Veranstaltung von Ihrem Konto einziehen.
- ◆ Änderungen bereits fakturierter Rechnungen durch fehlerhafte Angaben sind nicht mehr möglich.
- ◆ Eine besondere Benachrichtigung erfolgt nur im Falle der Überbelegung oder Stornierung der Veranstaltung.

Fotohinweis

Wir fotografieren während der Veranstaltung zum Zwecke der Veröffentlichung auf unserer Website (und in den sozialen Medien). Mit Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich mit der Veröffentlichung von Fotos einverstanden, auf denen auch Sie abgebildet sind. Wenn Sie das nicht möchten, teilen Sie dies bitte vor Ort dem Fotografen mit.

GAK Seminare Vorschau 2025

Datum	Kurs	Referent / Thema
29. Januar 2025	GAK 274	Komplikationsmanagement in der Endodontologie und dentalen Traumatologie PROF. DR. JOHANNES MENTE
9. Mai 2025	GAK 276	Funktionelle Aspekte in der täglichen Praxis – Was muss ich sehen, fühlen, hören? DR. WOLF-DIETER SEEHER











Platinsponsor Platinsponsor Goldsponsor Goldsponsor Medienpartner